



Wiesbadener  
Anwalt- und Notarverein e.V.

Mainzer Straße 124  
65189 Wiesbaden  
Tel.: 06 11 /39992  
Fax: 06 11 /9100224  
E-Mail: [wanv@wanv.de](mailto:wanv@wanv.de)  
[www.wanv.de](http://www.wanv.de)

Wiesbadener Anwalt- und Notarverein e.V.  
Mainzer Str. 124 - 65189 Wiesbaden.

An alle  
Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte  
im Bezirk des Landgerichts  
Wiesbaden

10.08.2018/mk

**E i n l a d u n g**  
**zur Fortbildungsveranstaltung**

---

Sehr geehrte Frau Kollegin,  
Sehr geehrter Herr Kollege,

der **Arbeitskreis Migration** im Wiesbadener Anwalt- und Notarverein e.V. lädt Sie zu einer weiteren Fortbildungsveranstaltung mit dem Thema

**„Petitionsverfahren und Eingaben an die Härtefallkommission  
des Landes Hessen“**

**am Donnerstag, den 22.11.2018  
von 19.00 bis 22.00 Uhr**

**im Restaurant Lilienpalais, Rathenauplatz 13, 65203 Wiesbaden-Biebrich**

ein. Wir freuen uns hierfür

**Herrn Ernst-Ewald Roth, MdL,**  
Mitglied des Petitionsausschusses des Hessischen Landtags und Mitglied der  
Härtefallkommission des Landes Hessen

als Referenten gewonnen zu haben.

-2-

Vorstand: RAuN Alfred Riedel (1. Vorsitzender), RAuN Ulrich Volk (2. Vorsitzender)  
RA Guido Kurtz, RA'in Nicole Sturm, RA Gerrit von Velsen

Nassauische Sparkasse Wiesbaden – Konto **100005387 BLZ 510 500 15**  
IBAN: DE83 5105 0015 0100005387SWIFT-BIC: NASSDE55XXX  
Postbank Frankfurt am Main – Konto **0011345604 BLZ 500 100 60**  
IBAN: DE64 500100600011345604 BIC PBNKDEFF  
USt-IdNr.: DE815409272

Das Petitionsrecht beinhaltet, sich mit einer Bitte oder Beschwerde an seine Volksvertretung zu wenden. Gemäß Artikel 17 des Grundgesetzes und Artikel 16 der Verfassung des Landes Hessen hat jeder das Recht, einzeln oder in Gemeinschaft mit anderen schriftlich Bitten oder Beschwerden an die zuständigen Stellen und an die Volksvertretung zu richten.

Die Möglichkeit einer Petition war vor der Einrichtung der Härtefallkommissionen nach Erschöpfung des Rechtsweges oft das letzte Mittel, die Vollziehung der Ausreisepflicht zu verhindern.

In Hessen ist eine Härtefallkommission eingerichtet worden. Gemäß § 23 Abs.1 AufenthG darf die oberste Landesbehörde anordnen, dass einem Ausländer, der vollziehbar ausreisepflichtig ist, abweichend von den in diesem Gesetz festgelegten Erteilungs- und Verlängerungsvoraussetzungen für einen Aufenthaltstitel sowie von den §§ 10 und 11 eine Aufenthaltserlaubnis erteilt wird, wenn eine von der Landesregierung durch Rechtsverordnung eingerichtete Härtefallkommission darum ersucht (Härtefallersuchen). Wegen der fehlenden gerichtlichen Überprüfbarkeit hat das Verfahren vor der Härtefallkommission Gnadenaktcharakter.

Eine Behandlung in der Härtefallkommission ist jedoch nur in den Fällen zulässig, in denen eine Petition beim Hessischen Landtag abgeschlossen wurde und keine Ausschlussgründe nach Abs. 2 für die Behandlung vorliegen (§ 6a Abs.1 HFK-Gesetz).

Beide Verfahren stehen somit in engem Zusammenhang.

Herr Ernst-Ewald Roth, MdL, Mitglied des Petitionsausschusses des Hessischen Landtags und Mitglied der Härtefallkommission des Landes Hessen wird über Besonderheiten des jeweiligen Verfahrens, Voraussetzungen und Ausschlussgründe informieren.

Die Teilnahmegebühr beträgt für Mitglieder 90,00 €, für Nichtmitglieder 120,00 €. In dieser Teilnahmegebühr ist das Abendessen enthalten.

Eine Fortbildungsbescheinigung des § 15 FAO wird für 3 Stunden erteilt. Anmeldungen erbitten wir mittels des beigefügten Formulars.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen  
*gez. Ulrike Bargon*  
Rechtsanwältin

## Anlage

Vorstand: RAuN Alfred Riedel (1. Vorsitzender), RAuN Ulrich Volk (2. Vorsitzender)  
RA Guido Kurtz, RA'in Nicole Sturm, RA Gerrit von Velsen

Nassauische Sparkasse Wiesbaden – Konto **100005387 BLZ 510 500 15**  
IBAN: DE83 5105 0015 0100005387SWIFT-BIC: NASSDE55XXX  
Postbank Frankfurt am Main – Konto **0011345604 BLZ 500 100 60**  
IBAN: DE64 500100600011345604 BIC PBNKDEFF  
USt-IdNr.: DE815409272

## Anmeldung

---

Hiermit melde ich mich

.....  
(Name                      Vorname                      Kanzleianschrift)

.....  
(E-Mail-Adresse)

zu dem Seminar

### „Petitionsverfahren und Eingaben an die Härtefallkommission des Landes Hessen“

Referent: Herr MdL Ernst-Ewald Roth

am Donnerstag, den 22.11.2018 von 19:00 Uhr – ca. 22:00 Uhr Restaurant Lilienpalais,  
Rathenauplatz 13, 65203 Wiesbaden-Biebrich

verbindlich an. Ich bin Mitglied \_\_\_\_\_ ja (90,00 €)                      \_\_\_\_\_ nein (120,00 €)

Die Überweisung in Höhe von € \_\_\_\_\_ habe ich veranlasst.

**Konto: Postbank Frankfurt am Main, IBAN DE64 5001 0060 0011 3456 04**

Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs vermerkt. Mitglieder werden hierbei bevorzugt berücksichtigt. Ein etwaiger Rücktritt von der Buchung ist spätestens eine Woche vor dem Seminartermin mitzuteilen. Hiernach werden Kosten nicht mehr erstattet.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift/Stempel

**Wiesbadener  
Anwalt- und Notarverein e.V.  
Gerichtsfach 49  
Mainzer Str. 124  
65189 Wiesbaden  
Tel. 0611/39992 Fax 0611/9100224  
E-Mail: [wanv@wanv.de](mailto:wanv@wanv.de)  
[www.wanv.de](http://www.wanv.de)**

Vorstand: RAuN Alfred Riedel (1. Vorsitzender), RAuN Ulrich Volk (2. Vorsitzender)  
RA Guido Kurtz, RA'in Nicole Sturm, RA Gerrit von Velsen

Nassauische Sparkasse Wiesbaden – Konto **100005387 BLZ 510 500 15**  
IBAN: DE83 5105 0015 0100005387SWIFT-BIC: NASSDE55XXX  
Postbank Frankfurt am Main – Konto **0011345604 BLZ 500 100 60**  
IBAN: DE64 500100600011345604 BIC PBNKDEFF  
USt-IdNr.: DE815409272